

Forum 2:

„Die Möglichkeiten der Deutschförderung in Familie, Kindertagesstätte und Schule“

Leitung: Prof. Dr. Havva Engin, PH Karlsruhe

Praxisbeispiele:

- IDEL, Diakonisches Werk Ludwigsburg
- KiFa, Stadt/ Kreis Ludwigsburg
- Hausaufgabenhelferinnen, bia e.V.

Forum 3:

„Gleichwertige Partner - die Zusammenarbeit von Eltern, Elternvertretung und Schule“

Leitung: Gudrun Greth, Rektorin der Ostheimschule in Stuttgart

Praxisbeispiele:

- „Erziehungsparties“, Haus 49, Stuttgart
- Föderation der Vereine Türkischer Elternbeiräte in Württemberg e.V.

Forum 4:

„Der Übergang von der Schule in den Beruf“

Leitung: Herr Gerhard Wörner, BQN Ulm

Praxisbeispiele:

- Berufsbildungswerk ENAIP
- Jugendberatung, Diakonisches Werk Ludwigsburg

12.30 Uhr – 13.30 Uhr:

Mittagspause

13.30 Uhr – 14.45 Uhr:

Wiederholung der Arbeitsforen (1) – (4)

15.00 Uhr – 15.45 Uhr:

Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen mit anschließender Diskussion

15.45 Uhr:

Fazit und Resümee

Christian Storr, Leiter der Stabsstelle Ausländerbeauftragter der Landesregierung im Justizministerium

16.00 Uhr:

Ende des Kongresses

Ganztägig:

Projektbörse mit Informationsständen

Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sich über Projekte zu informieren und Kontakte zu knüpfen!

Veranstaltungsort:

Kulturzentrum, Wilhelmstr. 9/1, Ludwigsburg. Das Kulturzentrum befindet sich auf der Rückseite des Rathauses. Der Eintritt ist frei. Eine **Kinderbetreuung** ist vorgesehen.

Anreise mit PKW:

Überregional über die A 81 oder die B 27. Richtung Stadtmitte. Parkmöglichkeiten: Gebührenpflichtig und zentral: Rathaus-Tiefgarage, Mathilden-Parkplatz, Parkplatz „Bärenwiese“.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Im Fernverkehr bis Stuttgart, dann Regionalbahn 4 in Richtung Heilbronn, S4 oder S5 Richtung Bietigheim oder Marbach bis Ludwigsburg. Ab Bahnhof ca. 8 - 10 Min. zu Fuß oder ab ZOB u.a. mit den Linien 421, 422, 425, 427, 430, 433 oder 533 bis Haltestelle „Rathaus“.

Impressum & Kontakt:

Stabsstelle Ausländerbeauftragter der Landesregierung, Justizministerium, Schillerplatz 4, 70173 Stuttgart, Telefon (0711) 126-2990, Telefax (0711) 126-2992
Internet: www.auslaenderbeauftragter.de
E-Mail: Oezlem.Oeztuerk@um.bwl.de

Bitte verwenden Sie die beigegefügte Anmeldekarte!



EINLADUNG ZUM ELTERNKONGRESS

**Aile Kongresine Davet
Invito al congresso per i genitori
Poziv na roditeljski kongres**

**„Gemeinsam für
den Bildungserfolg
unserer Kinder!“**

Samstag, 26. November 2005

**10.00 bis 16.00 Uhr
Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1
Ludwigsburg**



STADT LUDWIGSBURG

ELTERNKONGRESS 2005

„Gemeinsam für den Bildungserfolg unserer Kinder!“

Kinder sind unsere Zukunft!
Çocuklarımız Geleceğimizdir!
I bambini sono il nostro futuro!
Djeca su naša budućnost!

Die Zukunft unserer Kinder hängt in großem Maße davon ab, ob sie schulischen und beruflichen Erfolg haben.

Das Elternhaus ist einer der wichtigsten Faktoren für einen erfolgreichen Bildungs- und Lebensweg der Kinder. Migrantinnen und Migranten sind in hohem Maße interessiert und motiviert, wenn es um die Verbesserung der Bildungsmöglichkeiten ihrer Kinder geht. Allerdings haben gerade Migrantenfamilien nicht selten zu wenige Informationen über unser vielfältiges Bildungssystem. Zudem werden die Möglichkeiten aktiver Elternbeteiligung nicht ausreichend genutzt.

Zwar gibt es zahlreiche sehr gute Projekte in Baden-Württemberg, die sich um eine enge Zusammenarbeit insbesondere auch mit den zugewanderten Eltern bemühen. Es fehlt aber nicht selten an projektübergreifenden Diskussionen sowie am Austausch gesammelter Erfahrungen.

Als Ausländerbeauftragter der Landesregierung möchte ich mit diesem Elternkongress, den ich gemeinsam mit der Stadt Ludwigsburg durchführe, dazu beitragen, dass das Thema Elternbeteiligung verstärkt in den Blickpunkt der Bildungsdebatte gelangt. Außerdem sollen die Möglichkeiten von Elternmitarbeit im Bildungswesen aufgezeigt werden.

Vor allem Eltern mit Migrationshintergrund sollen informiert und motiviert werden, ihre Kompetenzen und

Erfahrungen verstärkt in die (Aus)Bildung ihrer Kinder einzubringen.

Schließlich sollen erfolgreiche Konzepte im Rahmen einer Projektbörse die Möglichkeit erhalten, sich einem breiten Publikum vorzustellen.

Der Kongress spricht Eltern, ihre Organisationen, Lehrer und Erzieher, Vertreter von Bildungseinrichtungen und Projekten, die Elternarbeit fördern sowie Vertreter der Politik an und verfolgt folgende Ziele:

- Verstärkte Beteiligung von Eltern mit Migrationshintergrund bei der schulischen Ausbildung ihrer Kinder
- Verbesserung der Zusammenarbeit von Schule, Eltern und Elternvertretungen
- Werbung für eine gemeinsame Verbesserung der Bildungssituation zugewanderter Kinder
- Erfahrungsaustausch mit Projekten, die eine Zusammenarbeit mit Eltern fördern
- Bildung eines Netzwerkes von Elternorganisationen.

Ich lade Sie - auch im Namen des Ludwigsburger Oberbürgermeisters - herzlich zu unserem Elternkongress ein, um gemeinsam über die Umsetzung dieser Ziele zu diskutieren und Informationen und Erfahrungen auszutauschen.

Ich würde mich freuen, Sie beim Elternkongress in Ludwigsburg begrüßen zu dürfen!



Prof. Dr. Ulrich Goll
Justizminister und
Ausländerbeauftragter der Landesregierung

TAGUNGSPROGRAMM

10.00 Uhr:

Eröffnung des Kongresses „Gemeinsam für den Bildungserfolg unserer Kinder!“

Prof. Dr. Ulrich Goll

Justizminister und Ausländerbeauftragter der Landesregierung Baden-Württemberg

Grußworte

Herr Werner Spec

Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg

Herr Dr. Mario Musella

Generalkonsul der Italienischen Republik

Frau Christiane Staab

Vorsitzende des Landeselternbeirates

Herr Elzam Babayigit

Erziehungsattaché,

Generalkonsulat der Republik Türkei, Karlsruhe

10.45 Uhr:

„Das Schul- und Bildungssystem in Baden-Württemberg - ein Überblick“

Roland Hocker

Schulamtsdirektor im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Ulm

11.15 Uhr – 12.30 Uhr:

Es werden vier Arbeitsforen angeboten. Nach der Mittagspause besteht die Möglichkeit, das Arbeitsforum zu wechseln, so dass insgesamt zwei verschiedene Foren besucht werden können.

Forum 1:

Eltern werden informiert: „Das Schul- und Bildungssystem in Baden-Württemberg“

Leitung: Roland Hocker, Schulamtsdirektor

Praxisbeispiele:

- Elternarbeit an der Rosensteinschule, Stuttgart
- "Eltern lernen Schule", Waiblingen